

Pressespiegel

Sintfeldbote

Donnerstag, 07. August 2025

MINT-Camp in der SBH West

Von der Theorie zur Praxis

Im Rahmen der diesjährigen Teilnahme am MINT-Camp in der SBH West hatten sechs Schülerinnen und Schüler des achten Jahrgangs der Profilschule Fürstenberg die besondere Gelegenheit, ihr handwerkliches Geschick und ihr technisches Verständnis unter Beweis zu stellen. In diesen drei Tagen gab es für die Schülerinnen und Schüler viele spannende Herausforderungen, da sie in kleinen Teams gemeinsam mit Schülern anderer Schulen daran arbeiteten, eine sogenannte Koje auszubauen und zu gestalten.

Dabei durchliefen die Schülerinnen und Schüler verschiedenen Gewerke – von der Holzverarbeitung über Elektroinstallation bis hin zur Dekoration und leckerem Fingerfood. Unter fachkundiger Anleitung von Meistern und Lehrkräften konnten die Jugendlichen praxisnah Schulwissen anwenden und Neues hinzulernen. Gleichzeitig bekamen sie einen Ein-

blick in verschiedene Berufsfelder aus dem MINT-Bereich und entdeckten dabei andere Interessen und Talente. Bei allem Planen, Messen, Rechnen, Schrauben, Tapezieren, Kochen, Backen und Dekorieren verloren die Teams nie das Ziel der Präsentation am Ende des Camps aus den Augen.

Am Freitagnachmittag wurde die fertige Koje dann den Eltern und Geschwistern, Lehrern und Meistern präsentiert. Die Begeisterung und der Stolz der Schülerinnen und Schüler, Teil dieses Camps zu sein, war deutlich spürbar, als sie ihr Zertifikat von Meinolf Klahold, Dezernent der Bezirksregierung in Detmold, überreicht bekamen.

Deshalb ging ein besonderes Dankeschön bei der Präsentation von den Schülerinnen und Schülern vor allem an die Osthusenrich Stiftung, die dieses Camp mit ihrer Unterstützung möglich gemacht hat.



Die Achtklässler haben im MINT-Camp ihr Schulwissen in verschiedenen Gewerken praxisnah angewendet und eine Koje ausgebaut.